GrenzEcho EUPENER LAND Samstag, 16. Dezember 2017

Entwicklungshilfe: JabezKidz VoG fördert neue Projekte in Jakarta

Auch kleine Schritte führen zum Erfolg

EUPEN/JAKARTA

Ein Jahr nach Abschluss des erfolgreich verlaufenen Pilotprojektes, bei dem die JabezKidz VoG aus Eupen ein Schul- und Begegnungszentrum in der indonesischen Hauptstadt Jakarta unterhalten hat, wird dieses Konzept nun auf vier weitere Orte ausgedehnt.

Von Björn Marx

"Bildung ist in Indonesien ein Privileg und weitestgehend dem wohlhabenden Teil der Bevölkerung vorbehalten. Unser Projekt ist seiner Zielsetzung gerecht geworden, indem Kinder aus Armutsvierteln unser Zentrum besucht haben, in grundlegenden Disziplinen wie Lesen, Schreiben und Rechnen unterrichtet Projekt soll auf weitere wurden und nun an Ausbildungs- und Praktikumsplätze vermittelt werden konnten", erklärt Tom Rosenstein, Mitglied der JabezKidz VoG. Ge-Lauren Bindels weilte er von Anfang Oktober bis Anfang November in Indonesien.

"Das Schul- und Begeg-Privatgebäude angesiedelt. Über die vergangenen sechs weitere Armutsviertel

Kindergarten und eine Grundschule untergebracht. Zudem betrieben wir Erwachsenenbildung, um die Eltern der Schulkinder bezüglich Ernährung, Ökologie oder Hygiene aufzuklären."

Dieses Projekt ist Tom Rosenstein zufolge nun beendet, da das Privatgebäude verkauft wurde: "Die Vermieterin hat uns dort über einen langen Zeitraum die Möglichkeit gegeben, die Entwicklungszusammenarbeit gemeinsam mit unserer indonesischen Partnerorganisation 'Yayasan' umzusetzen. Das Projekt ist aufgrund des Verkaufs nun abgeschlossen - wir werden uns aber bemühen, weiterhin den Werdegang unserer ehemaligen Schützlinge zu verfolgen."

Armutsviertel von Jakarta ausgedehnt werden.

Nach diesem ersten Schritt meinsam mit seiner Partnerin möchte sich die VoG, der in Eupen etwa zehn ehrenamtliche Mitglieder angehören, nun breiter aufstellen und das Konzept eines Schul- und Benungszentrum war in einem gegnungszentrums anhand von Nachfolgeprojekten auf



Tom Rosenstein (Mitte) und seine Partnerin Lauren Bindels (3. v. l.) besuchten während ihres Aufenthalts in Indonesien mehrere Projekte.

Jahre hinweg waren dort ein Großraums Jakarta übertragen. "Wir haben ausreichend Expertise erworben und möchten auf dieser Grundlage ähnlich gelagerte Projekte unterstützen. Es gibt genug zu

> Denn die Lage in der gut zehn Millionen Einwohner zählenden Kernstadt von Jakarta - Teil einer Metropolregion, in der über 30 Millionen Menschen leben - ist Tom Rosenstein zufolge vielerorts katastrophal: "Die Schere zwischen Arm und Reich klafft weit auseinander. Eine Mittelschicht ist quasi inexistent. Infrastrukturelle Milliardenprojekte und Slums liegen hier dicht beieinander", definiert er das soziale Gefälle im größten Ballungsraum Südostasiens.

Zudem seien politische Strukturen korrumpiert und die Gesellschaft von den Machenschaften multinational operierender Unternehmen durchdrungen: "Ich habe den Eindruck, dass Nahrungsmittelkonzerne die Armut der Bevölkerung schamlos ausnutzen, indem sie Erzeugnisse anbieten, die fast schon billiger sind als das Grundnahrungsmittel Reis. Die Menschen kaufen diese Billigprodukte, statt selbst Gemüse- oder Obstanbau zu betreiben. Die Ernährung ist demzufolge einseitig und schlecht. Viele dieser Fertigprodukte sind überzuckert und tragen in den armen Bevölkerungsschichten zu einem Abfall der allgemeinen Volksgesundheit bei."

Der Verpackungswahn und das daraus resultierende eklatante Müllaufkommen seien weitere Probleme, die externe Hilfe notwendig machten, denn innerhalb Indonesiens "ist Solidarität zwischen Arm und Reich kaum vorhanden", schildert der 34-Jährige die Eindrücke seiner Reise.

Und er erklärt bezüglich des Engagements der JabezKidz VoG: "In den armen Bevölkerungsschichten macht sich unter den Erwachsenen eine zunehmende Trägheit bemerkbar. Wir verfolgen des-

halb ganz klar das Ziel, Kinder und Jugendliche für Nachhaltigkeit in allen wichtigen Bereichen zu sensibilisieren und versprechen uns hiervon, langfristig zu einer Verbesserung der Situation beitragen zu können. Doch wir leisten Pionierarbeit und müssen deshalb geduldig und beharrlich bleiben."

Tom Rosenstein: "Wir leisten Pionierarbeit und müssen geduldig und beharrlich bleiben."

Der Eupener und seine Partnerin haben drei der vier Projekte, die künftig durch die Vereinigung "Yayasan" in Indo-

die JabezKidz VoG finanziell und organisatorisch unterstützt werden, besucht: "Das während unseres nun abgeschlossenen Pilotprojektes erworbene Fachwissen wird hier Anwendung finden - ehrenamtliche Lehrer und Helfer werden die Kinder und Jugendlichen in grundlegenden Fächern unterrichten. Wir werden dort aktiv, wo es keine Schulinfrastruktur gibt."

Die Arbeit des Partners vor Ort ist dem hauptamtlichen Jugendarbeiter zufolge unverzichtbar und wertvoll: "Wir haben uns um einen Kooperationspartner bemüht, dem wir uneingeschränkt vertrauen. Das ist sehr wichtig, da wir selbst die Arbeit vor Ort nur unregelmäßig verfolgen kön-

nesien umgesetzt und durch nen, jedoch natürlich sicher gehen möchten, dass die gesammelten Spendengelder auch dem dafür vorgesehenen Zweck zugeführt werden."

Zur Finanzierung ihrer Aktivitäten wird die JabezKidz VoG heute auf dem Eupener Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten sein. "Wir werden dort Getränke verkaufen und ein Teil des Erlöses wird als Spende in das Projekt fließen. Zudem werden wir bei dieser Gelegenheit auch über den aktuellen Stand unserer Projekte informieren. Wer uns unterstützen möchte, der ist dort herzlich willkommen."





Die JabezKids VoG unterstützt die Einrichtung und den Unterhalt von Schul- und Begegnungszentren, in denen indonesische Kinder und Jugendliche von ehrenamtlichen Päda-

PR-TEXT

Alles was das Herz begehrt und den Geldbeutel nicht sprengt!

Bei "Druckfest" finden Sie Geschenkideen mit Persönlichkeit

zeit finden Sie in Eupen, Paveestraße 5 eine Geschäftsfläche, die mehrere Geschäftskonzepte in einem bietet und Ihnen einen stressfreien Einkauf garantiert!

Im Druckcenter finden Sie Geschenkideen mit Persönlichkeit, speziell auf Ihre Lieben zugeschnitten.

Ihre Fotos, Ihre Sprüche. Unser Slogan - fast alles ist machbar! Wir bieten kreative Ideen, originell umgesetzt! Ihre Fotos auf Leinwände, im Jahreskalender 2018, T-Shirt, Kissen, Puzzle, Tassen, Uhren, auf viele Babyartikel, Schulartikel uvm...

Für alle Omas, Opas, Mütter, hause! Neues für Tische, Fens-

onkel, die bei der Geschenkauswahl verzweifeln, Geldgeschenke originell verpackt, zu einem ausgesuchten Thema und in vielen Formen bei uns aussuchen oder bestellen und auch die Großen strahlen unterm Weihnachtsbaum! Ballon-, Dosenverpackungen,...

Für die Kleinsten witzige Wir drucken auf unendlich Wärmeflaschen mit vielen Moviele Gegenstände Ihre Ideen, tiven, kuschelige Teddybären, Malbücher und Stifte.

Mama ist ein Dekogenie, dann schauen Sie rein und sorgen Sie für Nachschub, kleine Geschenke, große Wirkung! Da strahlen Mütteraugen! Lampen, warme Lichtpunkte bringen Gemütlichkeit in euer Zuschenken!

Liebevolle verpackte, spezielle u überraschende Geschenke für die Verwandtschaft und den Freundeskreis! Etwas zum Lachen und schmunzeln für Papa, Opa und Onkel? Wir haben

Zu Weihnachten, warten große und kleine Engel auf ihren Ausflug zu Ihrem Gabentisch!

Wird 2018 Ihr Jahr? Sie treten vor dem Traualtar, planen den Junggesellenabschied und Ihre Hochzeit? Eine große Auswahl an Einladungen, Menü und Tischkarten, Danksagungen und Partyartikel aber auch Heliumballons.

Die Familie vergrößert sich, Babys treffen ein. Wir haben Stoffels

Im Trubel der Vorweihnachts- Väter, Patentanten und Paten- ter und Schränke mit Liebe das Geschenk! Eine Pamperstorte zur Geburt, sowie Geburtsanzeigen und versch. Drageedosen. Gute persönliche Beratung, kleiner Preis! Ihre Ideen ? Für uns kein Problem, wir setzen sie um!

> Druckfest bietet so vieles. schauen Sie rein und informieren Sie sich! Kurze Wege, viele Ideen auf einer Stelle, bedeutet für Sie mehr Freizeit zum Genießen! Parkplatzsuche, bei uns parken Sie direkt hinter unserem Geschäft, großer Parkplatz neben dem KBC-Gebäude, Eingang Vervierser Strasse, zum Park Klinkeshöfchen.

Schauen Sie rein, wir freuen uns auf Sie!

Aline und Andy Hellebrandt-

